# **UNSERE PROJEKTLÄNDER**



# **DRINGEND NÖTIGE MASSNAHMEN**



Wenn eine Notsituation eintritt, die internationale Aufmerksamkeit erfordert, bemüht sich unsere Delegation, diese in den sozialen Netzwerken und bei den Vereinten Nationen sichtbar zu machen. Wir möchten der internationalen Gemeinschaft zuverlässige Informationen aus erster Hand liefern, die Arbeit glaubwürdiger lokaler Gemeindeführer bei der Bekämpfung der Ursachen der Krise stärken und Friedensbemühungen fördern.

### **UNSERE ERGEBNISSE**



Mehr als 9000 philippinische Schüler konnten mit Hilfe unseres Handbuches über Klimawandel und Menschenrechte ihr Bewusstsein für diese wichtigen Themen schärfen.

In der **Demokratischen Republik Kongo** haben wir Dominikanerinnen in der Kontrolle der Menschenrechte geschult. Mit diesen Fähigkeiten ausgestattet, befragten sie über 270 Gemeindemitglieder und deckten Menschenrechtsverstöße im Kobalt- und Kupferbergbau auf.

Wir haben die Kapazitäten der Dominikanischen Familie auf den **Salomonen** im Bereich der Kontrolle der Menschenrechte gestärkt, wodurch sie die negativen Auswirkungen der Abholzung auf die lokale Bevölkerung effektiv aufzeigen konnten.



Unsere Bemühungen, die unmenschlichen Lebensund Arbeitsbedingungen der haitianischen und haitianischstämmigen Arbeiter auf den Zuckerrohrfeldern in der **Dominikanischen Republik** aufzudecken, trugen dazu bei, einen der größten Finanzskandale der Geschichte aufzudecken, die **Pandora Papers**.





WENN DU FRIEDEN WILLST, ARBEITE FÜR GERECHTIGKEIT

(Papst Paul VI., V. Weltfriedenstag, 1972)

## ÜBER UNS

Dominicans for Justice and Peace wurde 1998 gegründet und vertritt den Predigerorden (Dominikaner) bei den Vereinten Nationen (UN).

Als integraler Bestandteil der Mission des Ordens, nach Wahrheit und Gerechtigkeit zu streben, solidarisieren wir uns mit Opfern von Menschenrechtsverletzungen, Herabwürdigungen und Umweltzerstörung.



Wir lassen uns von der 800-jährigen Geschichte des Ordens und von dominikanischen Vorreitern wie Francisco de Vitoria (1486-1546) inspirieren, der in den Vereinten Nationen als Begründer des Völkerrechts zum Schutz unterdrückter und schutzbedürftiger Menschen anerkannt ist.

Die Delegation hat ihren Sitz in Genf und Vertretungen in Wien und Nairobi.

## **UNSER ANSATZ**

Advocacy und Schulungen sind zentrale Bestandteile unseres Arbeitsansatzes.

- Advocacy: Wir möchten DominikanerInnen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und den am stärksten benachteiligten Bevölkerungsgruppen eine Plattform bieten, um sich bei verschiedenen UN-Büros Gehör zu verschaffen, und gleichzeitig ehrgeizige und nachhaltige Veränderungen in den Regierungsagenden vorantreiben.
- Schulungen: Wir bauen Kapazitäten durch Workshops zu den Themen Menschenrechte, Umweltgerechtigkeit und UN-Mechanismen auf und laden Partner ein, um ihnen Einblicke in die Advocacy-Arbeit bei den Vereinten Nationen zu geben.

#### **UNSER THEMATISCHER SCHWERPUNKT**



#### MENSCHENRECHTE

Wir setzen uns weltweit für die Förderung und den Schutz der Menschenrechte ein. Basierend auf unserem Glauben und unserem Engagement für die Würde jedes Menschen zielt unsere Arbeit darauf ab, marginalisierten Gemeinschaften eine Stimme zu geben, Ungerechtigkeiten und Menschenrechtsverletzungen aufzudecken und uns für systemische Veränderungen einzusetzen.



#### **UMWELT-UND KLIMAGERECHTIGKEIT**

Wir wollen das Bewusstsein für die Auswirkungen des Klimawandels auf die Menschenrechte schärfen, die Stimmen der von Umweltzerstörung betroffenen gefährdeten Gemeinschaften verstärken, Regierungen dazu bewegen, **soziale** Schutzmaßnahmen zu ergreifen, und eine spirituelle Perspektive in Umwelt- und Klimadiskussionen einbringen.



#### KONTAKTIEREN SIE UNS

Auch Sie können das Leben gefährdeter Menschen verbessern, indem Sie die Arbeit von Dominicans for Justice and Peace unterstützen.

Bitte besuchen Sie uns auf: www.un.op.org

9 37/39 Rue de Vermont / C.P. 104 / 1211 Genf 20 / Schweiz







(7) X D in @UNOPdominicans







